

IKEA ruft TROLIGTVIS Reisebecher wegen Nicht-Erfüllung der IKEA Anforderungen zurück



IKEA bittet alle Kunden, die einen TROLIGTVIS Reisebecher mit der Bezeichnung „Made in India“ gekauft haben, diesen nicht mehr zu verwenden. Aktuelle Tests haben gezeigt, dass die vorgeschriebenen Grenzwerte freigesetzter Chemikalien unter Umständen überschritten werden. Aus diesem Grund bittet IKEA Kunden, den Reisebecher gegen Erstattung des vollen Kaufpreises in ein IKEA Einrichtungshaus zurückzubringen.

IKEA nimmt Produktsicherheit sehr ernst. Alle IKEA Produkte werden laufend getestet und müssen alle anwendbaren Standards und gesetzlichen Vorgaben ebenso erfüllen, wie IKEA-eigene Anforderungen. IKEA erhielt kürzlich Testberichte, aus denen hervorgeht, dass der Reisebecher möglicherweise die zulässigen Migrationswerte für Dibuthylphthalat (DBP) überschreitet. IKEA verbietet schon seit vielen Jahren die Nutzung von Phthalaten in Produkten mit Lebensmittelkontakt und hat deshalb den Verkauf des Reisebechers eingestellt, um eine Untersuchung einzuleiten. Diese Untersuchung hat nun ergeben, dass Reisebecher mit der Ursprungskennzeichnung „Made in India“ unter Umständen gegen diese Vorgabe verstoßen.

Der betroffene TROLIGTVIS Reisebecher wurde seit Oktober 2019 in den IKEA Einrichtungshäusern verkauft. IKEA bittet Kunden, die einen Reisebecher mit der Bezeichnung „Made in India“ gekauft haben, diesen gegen Erstattung des vollen Kaufpreises in ein IKEA Einrichtungshaus zurückzubringen.

Weitere Informationen telefonisch unter der kostenlosen IKEA Hotline

0800-0001041.

IKEA entschuldigt sich bei seinen Kunden für die entstandenen Unannehmlichkeiten.